

Product Backlog „Saros“

INHALT

Bereich „Saros für IntelliJ“	1
Festlegungen.....	1
Backlog-Einträge	1
Verfahrenshinweise	2
Punkt „IntComp“	2
Bereich „Awareness-Verbesserung“	3
Verfahrenshinweise	3
Punkt „NiceCursor“	3
Punkt „AutoCompMirror“	3
Punkt „SelectAnnoFast“	3

BEREICH „SAROS FÜR INTELLIJ“

Festlegungen

Für Sitzungen mit Saros/I sind zunächst folgende Einschränkungen gegenüber Saros/E akzeptabel:

Es gibt nur vollständige Sitzungen in dem Sinne, dass nur ein komplettes IntelliJ-Projekt geteilt werden kann, inkl. aller Module und Ressourcen. Damit entfällt das Features „Partial Sharing“, sowie das nachträgliche Hinzufügen weiterer Projekte zu einer laufenden Sitzung.

Backlog-Einträge

ID	Beschreibung	Prio	Status
IntEstimate	Für die Planung der weiteren Entwicklung brauchen wir eine realistische, von mind. zwei Personen durchgesehene Übersicht über die zu erwartenden Aufwände folgender Backlog-Items: IntComp	hoch	
IntSession	Der Sitzungsaufbau in Saros/I soll: <ul style="list-style-type: none"> - Zuverlässig aus der GUI heraus zu initiieren sein - nicht mehr als 50% länger dauern als in Saros/E - die Projektressourcen werden vollständig übertragen - durch keine Timeouts beeinträchtigt werden, die nicht durch das Netzwerk entstehen - die Projektressourcen vollständig übertragen 	hoch	in Sprint 2 begonnen

ID	Beschreibung	Prio	Status
IntResponsible	Saros/l soll sich ohne spürbare Verzögerungen und „Einfrieren“ der Oberfläche benutzt lassen. - Beim Hinzufügen neuer Ressourcen	hoch	
IntComp	Saros/l soll die aktuelle Version 2016.2 unterstützen, nicht nur die veraltete Version 13.	mittel	abgeschätzt: 30 PT (?)
IntAccountMgmt	Saros/l soll das Bearbeiten und Löschen lokal gespeicherter XMPP-Account-Zugangsdaten ermöglichen.	mittel	
IntContactMgmt	Saros/l soll das Hinzufügen, Bearbeiten (= Umbenennen, „Nickname“) und Löschen von XMPP-Kontakten ermöglichen.	mittel	
IntSesAddUser	Es soll möglich sein, zu einer laufenden Sitzung weitere Nutzer hinzuzufügen.	mittel	
IntOverview	Für die Planung der weiteren Entwicklung brauchen wir eine Übersicht über die <i>Mängel</i> und <i>Funktionslücken</i> in der aktuellen Implementierung von Saros für IntelliJ.	niedrig	in Sprint 1 begonnen: 50%
IntSesRmUser	Es soll möglich sein, einen Nutzer aus einer laufenden Sitzung zu entfernen.	niedrig	
IntAccCreate	Saros/l soll das Anlegen eines neuen XMPP-Accounts auf einem XMPP-Server unterstützen (In-Band Registration vorausgesetzt).	niedrig	
IntAutoConnect	Saros/l soll sich beim Starten automatisch mit dem aktiven XMPP-Account beim XMPP-Server einloggen.	niedrig	
IntJump2User	Es soll möglich sein, in einer laufenden Saros/l-Sitzung mit einem Befehl zur aktuellen Position eines anderen Sitzungsteilnehmers zu springen.	niedrig	

Verfahrenshinweise

Punkt „IntComp“

Es könnte evtl. von Vorteil sein, die Versionsupgrades Schritt für Schritt durchzuführen, d.h. erst von Version 13 auf 14, dann auf 15 und dann auf 2016.2 zu gehen, um möglichst wenige API-Änderungen auf einmal behandeln zu müssen.

Letztlich muss auch die Build-Server-Infrastruktur des Saros-Projektes angepasst werden, die aktuell auf IntelliJ in Version 13 ausgelegt ist.

BEREICH „AWARENESS-VERBESSERUNG“

ID	Beschreibung	Prio	Status
HighlightMirror	Die lokale Hervorhebung von Bezeichnerverwendungen nach einem Anklicken (nicht Selektion) des Bezeichners soll auch für die anderen Sitzungsteilnehmer sichtbar sein.	hoch	in Sprint 1 begonnen: offen
NiceCursor	Zusätzlich zum simulierten Text-Cursor anderer Sitzungsteilnehmer soll ein kleiner Marker am Cursor mit Name und Farbe des jeweiligen Nutzers angezeigt werden.	hoch	abgeschätzt: 3 PT
SelectAnnoFast	Die aktuell als „experimentell“ gekennzeichnete blockige „Selection-Annotation“ ist für den produktiven Einsatz deutlich zu langsam.	hoch	prüfen; abgeschätzt: 4 PT
AutoCompMirror	Die Autovervollständigungsboxen sollen ebenfalls für die anderen Teilnehmer sichtbar sein.	mittel	abgeschätzt: 9 PT
ContribFade-1	Aktuell richtet sich die Anzeigedauer der sog. „Contribution-Annotations“ anderer Sitzungsteilnehmer nach Anzahl der Änderungen. Gewünscht ist ein Ausblenden älterer Annotation nach Verstreichen einer bestimmten Zeitspanne.	mittel	abgeschätzt: 2 PT
ContribFade-2	Statt einem harten Verschwinden sollten die Annotation sanft ausgeblendet werden.	niedrig	abgeschätzt: 3 PT
BulkIgnore	Massenhafte automatische Änderungen z.B. der Einrückung (etwa durch automatische Formatierung beim Speichern) sollen nicht als „Contribution“ angezeigt werden, die tatsächliche Textänderungen überschatten.	niedrig	abgeschätzt: 2-3 PT

Verfahrenshinweise

Punkt „NiceCursor“

Im Jahr 2013 wurde ein solches einmal begonnen. Status des Features ist unklar. Viel Entwicklungsarbeit wird hierbei aber nicht mehr zu leisten sein.

Punkt „AutoCompMirror“

Für die weitere Evaluation ist es zunächst ausreichend das Feature nur im sog. „FollowMode“ zu aktivieren.

Punkt „SelectAnnoFast“

Existierende Patches im Gerrit-System von Saros: 1034 und 1235.